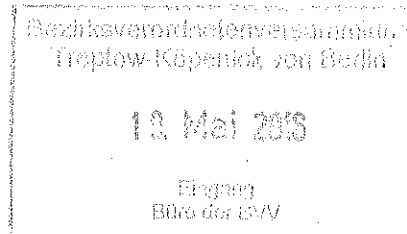


Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin
Abt. Weiterbildung, Schule, Kultur und Sport

19.05.2016

Bezirksstadtrat

Vorsteher der BVV
Herrn Groos



über
Bezirksbürgermeister
Herrn Igel

74

Beantwortung der Kleinen Anfrage KA VII/0986 des Bezirksverordneten Herrn Johann Eberlein, Fraktion DIE LINKE vom 21.04.2016

Betr.: Personelle Ausstattung der Schulbibliotheken

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wie schätzt das Bezirksamt den Stand der personellen und finanziellen Ausstattung der Schulbibliotheken für das laufende Schuljahr ein?
2. Wie viele Stellen gibt es insgesamt und wie werden diese im Einzelnen finanziert (bitte Übersicht erstellen, die für jede Personalstelle und Schule Finanzierungsinstrument und Laufzeit angibt)?
3. Wie stellt das Bezirksamt den Betrieb der Schulbibliotheken über das laufende Schuljahr hinaus sicher?
4. Wird der Betrieb der Schulbibliotheken in Bohnsdorf und Friedrichshagen laut Bibliotheksentwicklungsplan ohne Einschränkungen und inklusive der versprochenen „öffentlichen Nutzung“ realisiert und, falls nein, was sind die Gründe hierfür?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Zu 1.

Die finanzielle Ausstattung der Schulbibliotheken ist gleich geblieben und erscheint angemessen. Die personelle Ausstattung ist abhängig von den nicht immer ausreichend vom Jobcenter bewilligten MAE/AGH/FAV-Maßnahmen.

Zu 2.

Es gibt keine Stellen, insbesondere keine Personalstellen in den Schulbibliotheken, sondern lediglich zehn AGH-Maßnahmen (Laufzeit bis 31.01.17) und eine FAV-Maßnahme (Laufzeit bis 31.10.2016) des Jobcenters. Ehrenamt/Schulfinanzierung/Leseclub können zeitlich vom Schulträger nicht beeinflusst werden, da keine Finanzierung durch den Schulträger stattfindet.

Zu 3.

Es handelt sich nicht um eine gesetzliche Pflichtleistung, sondern um eine freiwillige Leistung des Schulträgers, die soweit möglich durch Ausschöpfung aller Ressourcen weiterhin sichergestellt wird.

Zu 4.

Die Schulbibliothek in Bohnsdorf ist eine interne Einrichtung der Fritz-Kühn-Oberschule. In den Diskussionen zum Bibliothekstrukturplan wurde 2014 eine Schulbibliothek mit öffentlicher Nutzung für Bohnsdorf erwogen, aber nicht in Beschlussvorlage übernommen. Der Bücherbus bedient ein öffentliches Angebot. Die Stadtbibliothek hat der Schule wesentliche Teile der Möblierung, Ausstattung und Medien für ihr pädagogisches Konzept an diesem Ort überlassen.

In Friedrichshagen hat die öffentliche Bibliothek, nach Umbau und neuer Raumaufteilung, am 30. November 2015 in der gewünschten Funktion wieder geöffnet. Die Schulbibliothek, erweitert um einen Leseclub für Kinder, wurde am 22. April 2016 eröffnet. Die inhaltlichen Abstimmungen sind im Gange.



Michael Vogel

Kostenausweisung auf Grundlage Rundschreiben von SenFin "Gebührenerhebung nach dem Gesetz über Gebühren und Beiträge - Kosten des Verwaltungsaufwandes" vom 08. Februar 2016:

für die Erstellung dieser Antwort auf diese Kleine Anfrage:

	Anzahl der aufgewendeten	entspricht in
eine Beamtin/ein Beamter des Gehobenen Dienstes	Arbeitsstunden 1	61,67 €
<i>sowie</i> eine weitere Beamtin/ein weiterer Beamter des Höheren Dienstes	Arbeitsstunden 0,5	36,27 €

damit entstanden in der Fachabteilung Gesamtkosten in Höhe von

Dazu kommen Kosten bei BzBm, Büro BzBm, Büro BVV in Höhe von **27,21 €**

Damit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von 125,15 €